



ARBEITSBLATT zu **GLEICHE CHANCEN (März)**

Text A: 19. März 2016: Equal Pay Day

A1 Lies den ersten Abschnitt des Textes einmal schnell. Was ist das Thema? Kreuze an.

1. ☐ Frauen müssen jedes Jahr drei Monate weniger arbeiten als Männer.
2. ☐ Frauen verdienen weniger Geld als Männer.
3. ☐ Frauen und Männer haben unterschiedliche berufliche Qualifikationen.

A2 Lies den zweiten Teil des Textes. Warum verdienen Frauen weniger? Welche Gründe stehen im Text? Kreuze an.

1. Frauen wählen oft schlechter bezahlte Berufe, bei denen man keine Karriere machen kann. ☐
2. Frauen haben häufig schlechtere Qualifikationen als Männer. ☐
3. Frauen sind selten in gut bezahlten Führungspositionen zu finden. ☐
4. Manche Frauen arbeiten nicht 40 Stunden in der Woche, sondern nur 20 bis 30 Stunden. ☐
5. Viele Frauen arbeiten nicht so gut wie Männer. ☐
6. Frauen machen häufiger als Männer eine Pause im Job, um sich um die Familie zu kümmern. ☐
7. Frauen können nicht gut verhandeln, wenn es um ihr Gehalt geht. ☐

A3 Wie ist es bei den Männern? Schreib wie im Beispiel.

1. Frauen verdienen 22% weniger als Männer.

Männer verdienen 22 % mehr als Frauen.

2. Frauen arbeiten meistens in schlechter bezahlten Berufen.

Männer

3. Frauen haben in ihren Berufen weniger Chancen, gut zu verdienen.

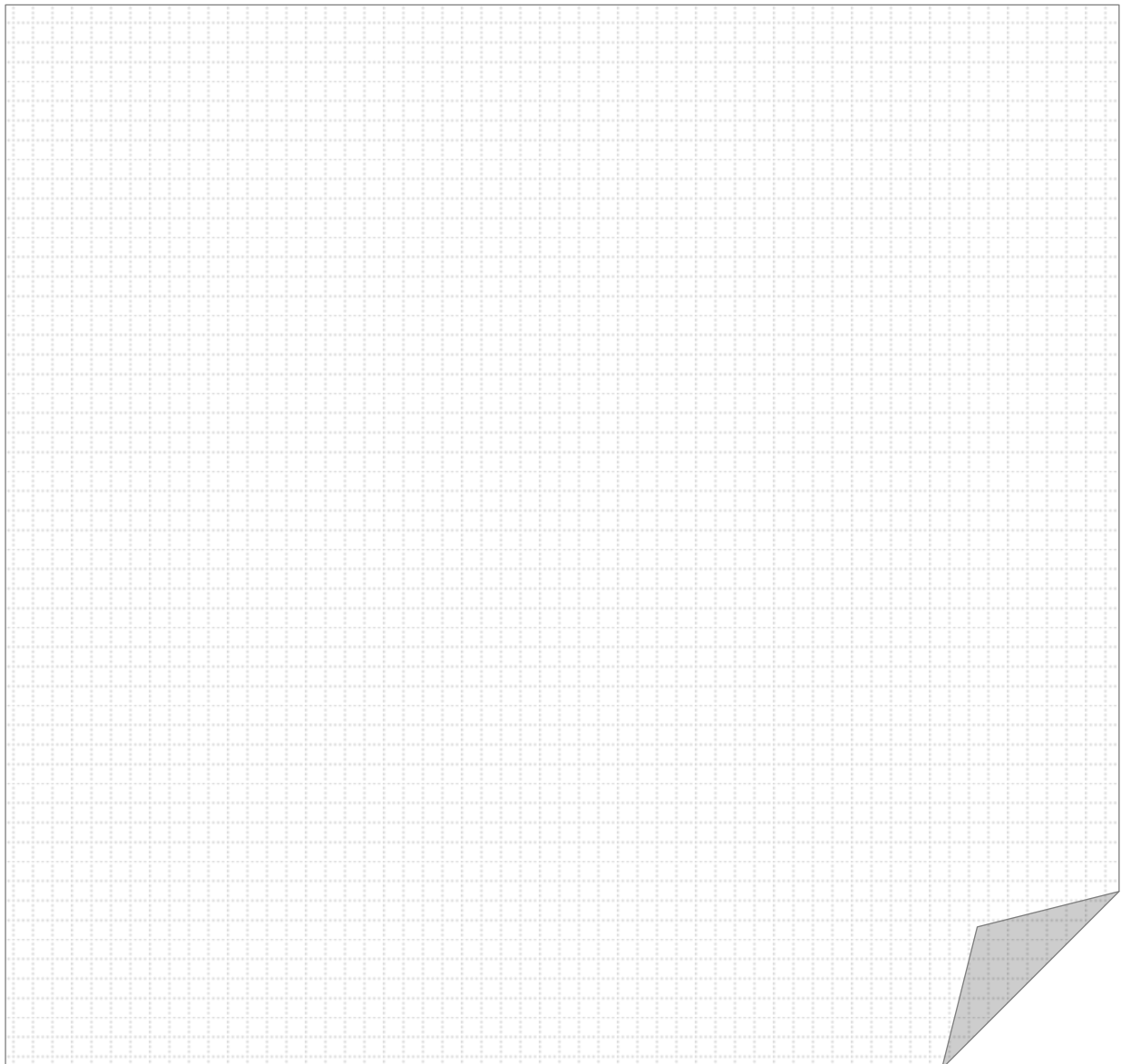
4. Frauen nehmen häufiger eine Auszeit für die Familie.

5. Frauen treten nicht so selbstbewusst auf wie Männer.

A4 Arbeitet in Gruppen zu viert. Zwei von euch bekommen Experten-Rollenkarten, zwei bekommen Journalisten-Rollenkarten. Bereitet euch vor und spielt das Interview.

Experte	Journalist
Du bist Experte beim Thema „Equal Pay Day“ und kennst die Gründe, warum Frauen schlechter bezahlt werden als Männer. Lies dazu noch einmal den Text und die Aufgabe A2.	Du bist Journalist und bei zwei Experten zu einem Gespräch eingeladen. Bereite Interviewfragen zum Thema „Equal Pay Day“ und zu den Gründen für die schlechtere Bezahlung von Frauen vor.

A5 Du hast den Text „Equal Pay Day“ in einem Online-Magazin gelesen. Schreib einen Kommentar dazu. Schreib auch über die Situation in deinem Land.





ARBEITSBLATT zu **GLEICHE CHANCEN (März)**

Text B: Frauenquote

B1 Lies den kleinen Informationstext „Frauenquote“. Welche Aussage ist richtig? Kreuze an.

Ab 2016 ...

1. ☐ ... müssen mindestens 30% aller Firmen in Deutschland mehr Frauen einstellen.
2. ☐ ... müssen mindestens 30% bestimmter Spitzenpositionen in großen deutschen Firmen von Frauen besetzt werden.
3. ☐ ... muss der Frauenanteil in bestimmten deutschen Unternehmen auf mindestens 30% erhöht werden.

B2 Lies die Meinungen von Janine und Kirsten zum Thema „Frauenquote“ und die folgenden Argumente. Wo stehen sie im Text? Ergänze.

- | | |
|---|-------------------|
| 1. An entscheidenden Positionen in der Politik findet man vor allem Männer. | Zeile <u>8-10</u> |
| 2. Frauen benötigen keine Unterstützung, um an gut bezahlte Jobs zu kommen. | Zeile ____ |
| 3. Auch in Führungspositionen im Medienbereich sind Frauen unterrepräsentiert. | Zeile ____ |
| 4. Auch in Zukunft bestimmen nicht die Aufsichtsräte, sondern die Unternehmen selbst über die Besetzung ihrer Spitzenpositionen. Und die Entscheider in diesem Bereich sind meist Männer. | Zeile ____ |
| 5. Die Frauenquote verursacht viel Bürokratie. | Zeile ____ |
| 6. Führungspositionen sollten unabhängig vom Geschlecht besetzt werden. | Zeile ____ |
| 7. In den Universitäten gibt es etwa 20% Professorinnen und circa 80% Professoren. | Zeile ____ |
| 8. In einigen Branchen fehlen qualifizierte Frauen, um die 30%-Quote zu erreichen. | Zeile ____ |
| 9. Viele Frauen verzichten auf eine Karriere, um mehr Zeit für die Familie zu haben. | Zeile ____ |

B3 Bist du für oder gegen eine Frauenquote in großen Unternehmen und in der Politik?

Schreib einen Kommentar und begründe deine Meinung. B2 hilft. Finde noch weitere Argumente und schreib auch über die Situation in deinem Land.

B4 Talkshow „Frauenquote“: Arbeitet in Gruppen zu fünft.

Ein/e L übernimmt die Rolle des Moderators / der Moderatorin und überlegt sich Fragen zum Thema. Die anderen bekommen je eine Rollenkarte. Sammelt Argumente für oder gegen die Frauenquote aus der Sicht eurer Rolle. Lest auch die anderen Rollenkarten. Spielt dann die Talkshow.

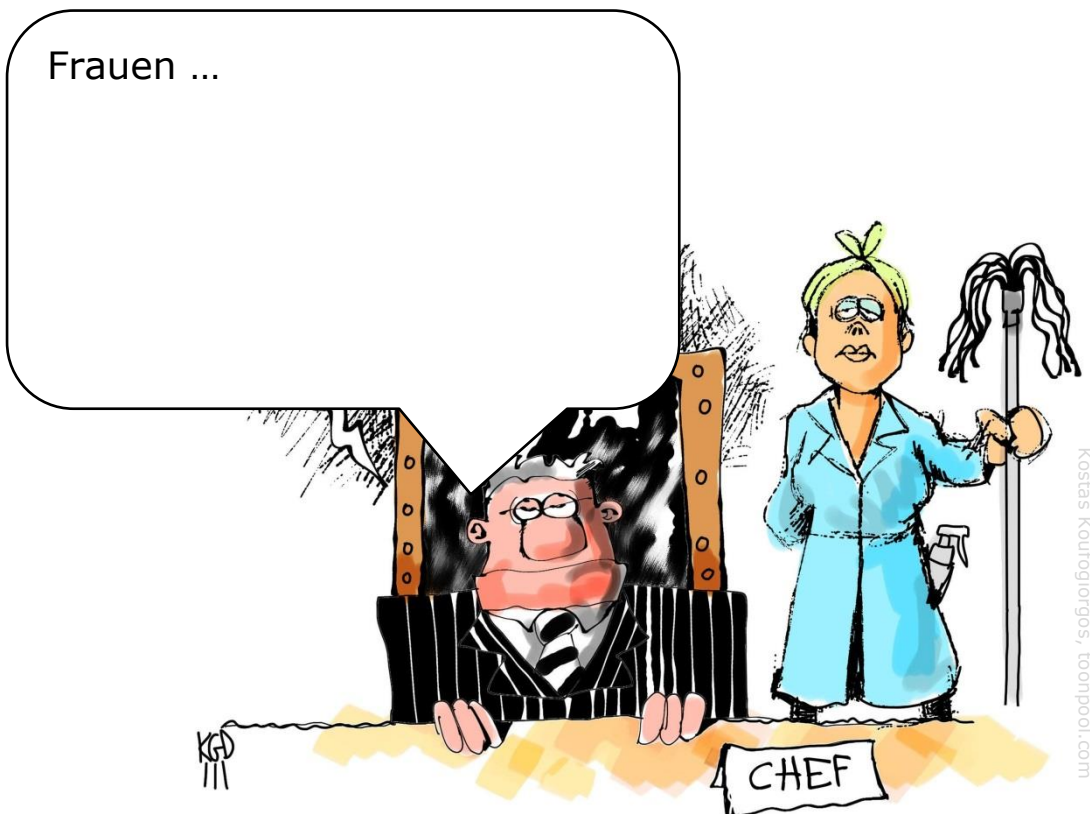
<p>Max Schmidt, 28 Jahre</p> <p>Du hast BWL (Betriebswirtschaftslehre) studiert. Du wirst das Unternehmen deines Vaters übernehmen.</p> <p>Du hast mit vielen Frauen zusammen studiert, aber es gibt nur sehr wenige in eurem Familienunternehmen. Das musst du jetzt ändern, denn ab diesem Jahr gilt die Frauenquote für den Aufsichtsrat.</p>	<p>Lisa Meier, 32 Jahre</p> <p>Nach deinem Informatik-Studium hast du in einer großen Software-Firma angefangen. Heute bist du Abteilungsleiterin und die einzige Frau in der Firma, die eine Führungsposition hat. Du arbeitest Vollzeit und hast einen kleinen Sohn (2,5 Jahre). Er ist im Kindergarten. Dein Mann kümmert sich nachmittags um das Kind.</p>
<p>Julia Clausen, 18 Jahre</p> <p>Du hast gerade dein Abitur gemacht und überlegst, was du studieren willst. Am liebsten würdest du in den sozialen Bereich gehen (Sozialpädagogik), aber du hast Sorge, dass du später zu wenig verdienst. Du möchtest später auf jeden Fall eine Familie mit drei oder vier Kindern haben.</p>	<p>Marcus Mork, 26 Jahre</p> <p>Schon seit fünf Jahren arbeitest du in einem großen Unternehmen. Für dich hat sich die Chance auf eine interessante Stelle ergeben. Deine Bewerbung wurde aber abgelehnt. Ein Kollege hat dir gesagt, dass das wegen der Frauenquote passiert ist.</p>



ARBEITSBLATT zu **GLEICHE CHANCEN (März)**

Text C: Cartoon

**C1 Sieh dir den Cartoon zum Thema „Frauenquote“ an. Was sagt der Mann?
Ergänze die Sprechblase.**





ARBEITSBLATT zu **GLEICHE CHANCEN (März)**

Text D: Erzieher: Ein Mann in einem Frauenberuf

D1 Lies den Text von Julius. Was ist richtig?

1. ☐ Julius mag seine Ausbildung und sieht keine Probleme in seinem Beruf.
2. ☐ Julius mag seine Ausbildung nicht.
3. ☐ Julius findet den Beruf Erzieher gut und wichtig, aber er sieht auch Probleme.



D2 Lies den Text noch einmal. Richtig oder falsch? Kreuze an.

- | | r | f |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1. Julius macht eine Ausbildung als Erzieher. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Julius macht im Moment ein Praktikum im Kindergarten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. In seiner Klasse in der Berufsschule gibt es viele Männer. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Seine Freunde finden Julius lustig, deshalb lachen sie über ihn. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Julius arbeitet gern mit Kindern. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Julius wünscht sich mehr Männer im Beruf „Erzieher“. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

D3 Ein Journalist stellt Julius Fragen zu seiner Ausbildung. Was antwortet er?

1. Warum möchtest du Erzieher werden?

Ich arbeite gern mit Kindern und denke, Erzieher sind sehr wichtig in der
Gesellschaft.

2. Denkst du, es sollte mehr männliche Erzieher geben? Wenn ja, warum?

3. Was sagen deine Freunde zu deiner Ausbildung?

4. Fühlst du dich wohl in deiner Klasse in der Berufsschule?

5. Wie ist das mit dem Geld? Verdient man als Erzieher genug?

D4 Mehr Männer in die Kitas? Was denkst du? Nenne drei Gründe.



ARBEITSBLATT zu GLEICHE CHANCEN (März)

Text E: Ist das Aussehen wichtig, um im Beruf Erfolg zu haben?

E1 Lies die Kommentare. Stimmen die Leute der Frage zu? Kreuze an.

	Florian	Johanna	Leila	Robert	Karin
stimmt zu	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
stimmt nicht zu	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

E2 Lies die Kommentare noch einmal. In welchem kommen diese Aussagen vor? Ergänze die Namen.

- | | Name |
|--|-------|
| 1. Wenn Frauen gut aussehen, können sie nicht viel. | _____ |
| 2. Frauen finden das Aussehen wichtiger als Männer. | _____ |
| 3. Schöne Menschen bekommen mehr Geld für ihre Arbeit. | _____ |
| 4. Schöne Frauen lädt man nicht so oft zu einem Vorstellungsgespräch ein. | _____ |
| 5. Die Eigenschaften Schönheit, Fleiß, Klugheit und Erfolg gehören zusammen. | _____ |

E3 Welches Wort passt nicht? Streiche durch.

- attraktiv – gut aussehend – wichtig
- Aussehen – Schönheit – Äußere
- Untersuchung – Fleiß – Klugheit
- selten – oft – positiv

E4 Schreib Sätze mit *dass*.

- einen Job finden – schöne Menschen – schneller
 Viele Untersuchungen haben herausgefunden, dass _____.
- sie – auf ihr Äußeres achten – mehr
 Von Frauen erwartet man, dass _____.
- können – nicht so viel – sie
 Von gut aussehenden Frauen denkt man, dass _____.
- wichtig – ist – es
 Ich glaube auch, dass _____.
- seltener – sehr attraktive Frauen – einlädt – man
 Ich habe gehört, dass _____.
- Ich bin der Meinung, dass _____.
- Ich denke nicht, dass _____.